



Hilfe für Deutsche in Notfällen

Stand: Oktober 2021

In diesem Merkblatt finden Sie folgende Hinweise:

1. **Allgemeine Notrufnummern in der Ukraine**
2. **Erreichbarkeit der Botschaft Kiew in Notfällen**
3. **Was tun, wenn Ihr Pass verschwunden ist?**
4. **Kein Bargeld?**
5. **Deutsche Telefonnummern herausfinden**
6. **Kostenlos nach Deutschland telefonieren (R-Gespräch)**
7. **Bank-/EC-(Maestro)-/Kreditkarte verloren oder gestohlen?**
8. **Ärzte, Kliniken und medizinische Notfälle**
9. **Rechtsanwaltsliste**

Bitte beachten Sie, dass eine über diese Hinweise hinausgehende Hilfe zur Behebung einer individuellen Notlage gebührenpflichtig sein kann. Sie werden darüber gegebenenfalls rechtzeitig auf Ihren Fall bezogen informiert.

1. Allgemeine Notrufnummern in der Ukraine

Feuerwehr	101
Polizei	102
Krankenwagen	103
Gasdienst	104

In kleineren Städten gibt es nur die 112.

2. Erreichbarkeit der Botschaft Kiew in Notfällen

Hausanschrift: Wul. Bohdana Chmelnyzkoho 25, 01901 Kiew,
U-Bahn-Haltestelle „Zoloti Vorota“ / Goldenes Tor
Tel.: +38 044 281 1100

Die regulären Öffnungszeiten sind: Montag-Donnerstag 08.00-17.15 Uhr und Freitag 08.00-15.30 Uhr

Für Notfälle ist außerhalb dieser Öffnungszeiten ein Bereitschaftsdienst eingerichtet, erreichbar unter der Nummer:

- auf Deutsch +38-050-355-82-85
- auf Ukrainisch +38-050-469-22-77

Unter dieser Nummer werden keine Auskünfte zu laufenden Verfahren (Visa, Pässe etc.) erteilt.

3. Was tun, wenn Ihr Pass verschwunden ist?

Haben Sie Ihren Reisepass verloren oder ist er Ihnen gestohlen worden, kann die Botschaft Ihnen zur Rückkehr nach Deutschland ein Ersatzdokument ausstellen („Reiseausweis als Passersatz“). Bitte melden Sie sich in diesem Fall zunächst telefonisch bei der Botschaft, damit wir Sie beraten können. Den Reiseausweis können Sie nur persönlich beantragen, bei der Botschaft in Kiew oder den deutschen Honorarkonsuln in Czernowitz, Lemberg und Odessa.

Für die Ausstellung sind folgende Dokumente notwendig:

- Verlust- oder Diebstahlsanzeige der ukrainischen Polizei
- zwei Passfotos mit hellem Hintergrund
- Gebühren: 21 Euro bei Ausstellung während der Dienstzeit und 29 Euro bei Ausstellung außerhalb der Dienstzeit
- falls noch vorhanden: Dokumente zum Nachweis Ihrer Identität und Staatsangehörigkeit, z.B. Personalausweis, Führerschein, Staatsangehörigkeitsausweis etc.

Bitte beachten Sie, dass zur Prüfung Ihrer Identität und Staatsangehörigkeit Behörden in Deutschland eingeschaltet werden müssen, wenn Sie kein Ausweisdokument mehr haben. Dies ist nur während der regulären Arbeitszeiten möglich.

4. Kein Bargeld?

Bei Geldverlust oder finanziellen Schwierigkeiten im Ausland bieten die Überweisungssysteme von „Western Union“ und „Moneygram“ eine schnelle und zuverlässige Möglichkeit, Geld in die Ukraine zu transferieren. **Voraussetzung** ist, dass der Empfänger ein gültiges Ausweisdokument hat. Das entsprechende Merkblatt finden Sie hier:

[Geldüberweisungen in die Ukraine](#)

5. Deutsche Telefonnummern herausfinden

Deutsche Telefonnummern können Sie über Onlinetelefonbücher ermitteln wie z.B.:

- www.klicktel.de/telefonbuch/
- www.dastelefonbuch.de/
- www.teleauskunft.de/

6. Kostenlos nach Deutschland telefonieren (R-Gespräch)

R-Gespräche sind ein Serviceangebot der Deutschen Telekom AG. Voraussetzung ist, dass Ihr Anruf auf einen Festnetzanschluss der Deutschen Telekom erfolgt und Ihr Gesprächspartner diesem zustimmt. Die Kosten des Telefongesprächs werden später in die monatliche Rechnung des Angerufenen miteinbezogen. Sie selber telefonieren kostenlos, ohne Handyguthaben oder Telefonkarte. Allerdings können von der Ukraine aus R-Gespräche nicht von Münz- oder Kartentelefonen ausgeführt werden und sind auch nicht von überall aus der Ukraine möglich.

So stellen Sie Ihr R-Gespräch her:

1. Von der Ukraine aus wählen Sie die kostenfreie Zugangsnummer 000 49.
2. Nach der Begrüßungsansage werden Sie gebeten, die Telefonnummer (Ortsvorwahl + Rufnummer) des gewünschten Gesprächspartners einzugeben.
3. Das System fordert Sie auf, Ihren Namen auf ein Band aufzusprechen.
4. Die Verbindung zu dem gewünschten Gesprächspartner wird aufgebaut.
5. Beim gewünschten Gesprächspartner klingelt das Telefon. Nach Abheben des Hörers wird ihm mitgeteilt, dass es sich um ein R-Gespräch handelt, und der auf Band aufgesprochene Name sowie der Minutentarif werden ihm angesagt.
6. Der Angerufene wird vom System aufgefordert, die Annahme des R-Gesprächs durch Drücken der Taste "1" zu bestätigen.
7. Ist der gewünschte Gesprächspartner damit einverstanden, die Gesprächskosten zu übernehmen, wird die Verbindung hergestellt.
8. Keine Kosten entstehen, wenn das R-Gespräch abgelehnt wird, oder der Anschluss besetzt ist oder niemand abhebt.

Diese und weitere Infos finden Sie unter: www.telekom.de/r-gespraech

7. Bank-/EC-(Maestro)-/Kreditkarte gestohlen?

Sie erreichen den Zentralen Sperrnotruf (24 Stunden) unter Tel. 0049 – 116 116

Folgende Angaben werden benötigt:

Name, Geburtsdatum, Anschrift, Name und Ort, Kreditinstitut, Bankleitzahl, Kontonummer

8. Ärzte, Kliniken, medizinische Notfälle

Die Botschaft übernimmt keine Gewähr für die Arbeit der einzelnen Ärzte und Kliniken. Behandlungskosten sind von Ihnen oder Ihrer Versicherung zu tragen und können nicht von der Botschaft übernommen werden. Unsere entsprechenden Hinweise finden Sie hier:

[Ärzte, Kliniken, medizinische Notfälle](#)

9. Rechtsanwaltsliste der Botschaft

Die Rechtsanwaltsliste der Botschaft finden Sie hier:

[Rechtsanwaltsliste](#)

10. Übersetzungsbüros

Eine Liste mit Übersetzungsbüros finden Sie hier:

[Übersetzungsbüros](#)

Alle Angaben in diesem Merkblatt beruhen auf Erkenntnissen und Einschätzungen der Botschaft zum Zeitpunkt der Abfassung. Trotz aller Sorgfalt kann für Vollständigkeit und Richtigkeit, insbesondere wegen zwischenzeitlich eingetretener Veränderungen, keine Gewähr übernommen werden.